



Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung
im Rahmen der Initiative Bildungsketten.

Praxisleitfaden für Unternehmen

Jugendliche in der Berufsfelderprobung sicher und sinnvoll begleiten

Die Berufsfelderprobung bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, erste Einblicke in die Arbeitswelt zu gewinnen und sich aktiv mit ihrer beruflichen Zukunft auseinanderzusetzen. Sie unterstützt bei der Berufsorientierung, indem verschiedene Tätigkeitsbereiche und Berufsbilder kennengelernt werden.

Darüber hinaus dient die Berufsfelderprobung dazu, erste Erfahrungen im betrieblichen Alltag zu sammeln und die Abläufe in Unternehmen besser zu verstehen. Neben fachlichen Eindrücken werden wichtige Schlüsselkompetenzen wie Sozialkompetenz, Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit gefördert, die für das spätere Berufsleben von großer Bedeutung sind.

Checkliste

Jugendarbeitsschutzgesetz ist zwingend zu beachten

• Vor der Berufsfelderprobung

- Schüler darauf aufmerksam machen, dass das Unternehmen Berufsfelderprobungen anbietet
- Ansprechpartner oder Mentor benennen
- Wochenplan erstellen (z.B. Aufgaben, Stationen, Lernziele)
- Sicherheitsunterweisung vorbereiten
- Arbeitsmaterialien und Arbeitsplatz bereitstellen
- Interne Regularien benennen
- Mitarbeiter über den Ablauf und Einsatz der Berufsfelderprobung informieren

• Erster Tag

- Begrüßung und Vorstellung des Unternehmens
- Rundgang durch den Betrieb
- Unterweisung zu:
 - Arbeitsschutz & Sicherheit
 - Verhalten im Notfall
 - Datenschutz & Umgang mit Kundendaten
- Übergabe eines Wochenplans (vielleicht auch ein kleines Willkommenspräsent, wie Giveaway vom Unternehmen, z.B. Stift und Notizblock)

- **Während der Berufsfelderprobung**

- Geeignete und altersgerechte Tätigkeiten geben (z.B. Zuschauen und Mithelfen, leichte Zuarbeiten, Kennenlernen verschiedener Bereiche, Einblicke in typische Arbeitsabläufe)
ACHTUNG, nicht erlaubt sind:
 - Gefährliche Arbeiten an Maschinen
 - Tätigkeiten mit giftigen Stoffen
 - Arbeiten mit körperlicher oder seelischer Überlastung
- Regelmäßiges Feedback

- **Am Ende der Berufsfelderprobung**

- Abschlussgespräch durchführen
- Bescheinigung über Berufsfelderprobung erstellen (**siehe Link zur Online-Vorlage**)
- Interne Auswertung der Berufsfelderprobung
- Optional: kleines Dankeschön (z.B. Foto)

Umgang mit Jugendlichen

- Sind neugierig, aber oft unsicher
- Brauchen klare Anweisungen und Lob
- Profitieren von kurzen, praktischen Aufgaben
- Lernen durch Beobachtung und Ausprobieren

Tipps:

- Geduld zeigen
- Motivation fördern („Das hast du gut gemacht!“)
- Verantwortung in kleinen Schritten geben
- Fragen ernst nehmen

Kontakt und Unterstützung:

Jonas Witzel
Projektleitung Praxiskoordinatoren – IHK Erfurt

Telefon: +49 361 3484-271
E-Mail: witzel@erfurt.ihk.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Bildungsketten

bibb Bundesinstitut für
Berufsbildung

Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung
im Rahmen der Initiative Bildungsketten.